

Spenden?¹ – Menschen mit zu geringen Einkommen brauchen sich nicht angesprochen fühlen.

Herwig Duschek, 2. 2. 2012

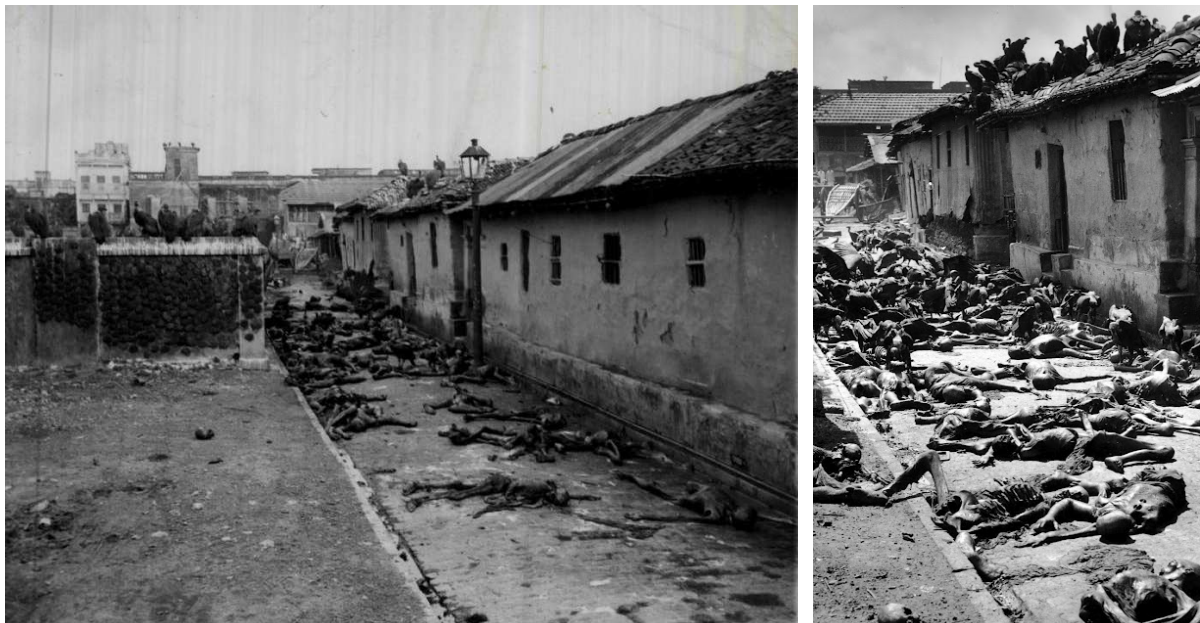
www.gralsmacht.com

830. Artikel zu den Zeitereignissen

Aspekte der Kultur und Geschichte Indiens (20)

(Das Fußball-Massaker vom 1. 2. 12 in Ägypten wird evt. später behandelt. Ich schließe an Artikel 829 an.)

Muhammad Ali Jinnahs ...*Tag der direkten Aktion*² löste eine Welle der Gewalt zwischen Moslems und Hindus aus (bzw. sollte dieser auslösen). Denn: von dieser lancierten Aktion bis zur Teilung Indiens und zur Gründung von Pakistans gibt es einen „roter Faden“.



(Kalkutta-Massaker vom 16.-19. August 1946 aufgrund Jinnahs *Tag der direkten Aktion* [Direct Action Day].)

Warum hat die (noch) verantwortliche Regierung von Britisch-Indien³ – also: die Briten – nichts gegen das bzw. die Massaker unternommen?

Warum wurde Muhammad Ali Jinnah und die Muslimliga⁴ nicht zur Rechenschaft gezogen⁵?

¹ GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen:

GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

² Siehe Artikel 829 (S. 5), englisch: *Direct Action Day*.

³ Erst im Jahre 1947 erlangte Britisch-Indien seine (offizielle) Unabhängigkeit.

⁴ Siehe Artikel 829 (S. 3/4)

Hierzu: Die indische Muslim-Liga wurde 1906 in Dhaka⁶ gegründet. Gründungsmitglied und erster Präsident war Sir Sultan Muhammed Shah, Aga Khan III. ... Er erhielt 1897 von Königin Viktoria den Order of the Star of India ... 1934 wurde er in den britischen Kronrat berufen⁷. Diese Aussagen sind schon Hinweis genug und es wundert einen nicht, daß Aga Khan III. Freimaurer-„Bruder“ war⁸.



(Li: Aga Khan III. [1877-1957]. Re: Dawn⁹ – 1941 als Presseorgan der Muslim-Liga gegründet – ist heute Pakistans meist verbreitete und älteste englischsprachige Zeitung.)

Die Ideologie der Logen-Organisation¹⁰ Muslim-Liga war von Anfang an die Zwei-Staaten-Theorie (engl.: Two-Nation Theory¹¹), die besagt, daß Indien geteilt und ein moslemisches Pakistans gegründet werden sollte¹².

Auch hier – wie sonstwo in der Welt – ist das Logen-Prinzip „teile und herrsche“ zu finden. Offensichtlich war die Gründung Pakistans Programmpunkt der Logen-lancierten „islamistischen Fundamentalismus“ (Muslim-Bruderschaften)¹³.

Nun wird verständlich, warum der damalige Präsident der Muslimliga Muhammad Ali Jinnah unbehelligt und ungestraft zum Massaker an Tausenden von Indern aufrufen konnte – wohl

⁵ Jinnah gab einen Aufruf an alle Moslems zu Direkter Aktion am 16. August heraus, um „Pakistan zu erreichen“. Streiks und Proteste waren geplant, woraufhin überall in Indien Gewalt ausbrach, insbesondere in Kalkutta sowie dem Distrikt von Noakhali in Bengalen und mehr als 7.000 Menschen wurden in Bihar ermordet.

http://de.wikipedia.org/wiki/Muhammad_Ali_Jinnah

⁶ Indien, heute Hauptstadt von Bangladesch

⁷ http://de.wikipedia.org/wiki/Aga_Khan_III.

⁸ <http://www.masonindia.org/WellKnownFreeMasons.htm> (englisch)

⁹ Vgl. Golden Dawn („Goldenen Morgendämmerung“), Loge des erklärten Satanisten und „Bruders“ Aleister Crowley.

¹⁰ Es muß nicht jedes Gründungsmitglied (bzw. Mitglied) auf der Freimaurer-Liste zu finden sein. Die Frage ist immer, wer die Sache in der Hand hat und die Richtung vorgibt.

¹¹ http://en.wikipedia.org/wiki/All-India_Muslim_League (englisch)

¹² http://en.wikipedia.org/wiki/Two-Nation_Theory (englisch)

¹³ Siehe Artikel 803 (S. 4)

wissend, daß dies Vergeltungsmaßnahmen von Seiten der Hindus (an Moslems) zur Folge haben würde. Auch das war beabsichtigt, um sagen zu können: „Seht her, Hindus und Moslems vertragen sich nicht – also brauchen beide ihren eigenen Staat.“

Dabei war Jinnah ... *alles andere als ein praktizierender Moslem, trank gerne Champagner, Bordeauxwein, Chablis, Cognac, aß gerne Austern und Kaviar ... kleidete sich lebenslang in tadelloser, europäischer Kleidung, bevorzugte maßgeschneiderte, weiße Leinenanzüge und zweifarbige Schuhe, mied freitags die Moschee*¹⁴ ... Jinnah war ein eiskalt kalkulierender, über Leichen gehender Politiker (im wesentlichen ein Gegenbild Mahatma Gandhis) – ein Instrument der Logen-, „Brüder“ und deren Planungen, die bekanntlich über weite Zeiträume gehen.

Wie reagierte Mahatma Gandhi auf die Folgen von Jinnahs *Tag der direkten Aktion*?¹⁵



Gandhi war entsetzt. In Kalkutta begann er zu fasten. Er wollte keine Nahrung mehr zu sich nehmen, solange Blut vergossen wurde. Er weigerte sich, seinen Traum von Indien aufzugeben, in dem beide Religionsgemeinschaften in Freundschaft zusammenleben konnten.



Im Januar 1947 war („Brüder“) Lord Montbatton (s.o.) in Dehli eingetroffen, ein Urenkel

¹⁴ http://de.wikipedia.org/wiki/Mohammed_Ali_Jinnah

¹⁵ Nachfolgender Text aus: <http://www.youtube.com/watch?v=QbA4EgEhfHc&feature=related>

von Königin Viktoria. Er war gekommen, um als letzter Vizekönig von Indien die britische Herrschaft zu Ende zu bringen. Er wollte keine Zeit verlieren und machte sich daran, Indien zwischen Nehru¹⁶ und Jinnah aufzuteilen.



(Links Lord Montbatton, neben ihm Muhammad Ali Jinnah.)

(Y.P. Anand, Direktor, Gandhi Nationalmuseum, Dehli:) „Gandhi sagte immer: <Überlaßt Indien der Anarchie, spaltet es nicht. Wir werden alles klären, sobald ihr weg seid. Wie, das werden wir schon sehen.> Aber die Briten sagten (heuchlerisch): <Wir gehen erst dann, wenn ihr entschieden habt, wer was bekommen soll.> Damit lief es unausweichlich auf die Spaltung hinaus. Deshalb ging Gandhi soweit zu sagen: Eine Spaltung Indiens sei nur über seine Leiche möglich.“

(David Hardiman, Historiker:) „Doch die Führer der Kongreßpartei beschloßen, die Spaltung des Landes zu akzeptieren.“

Damit waren die Führer der Kongreßpartei (– Gandhis Partei –) in die Falle der „Brüder“ gelaufen und hatten damit weitere Katastrophen „losgetreten“.

(Fortsetzung folgt.)

¹⁶ Die Rolle Nehrus wird noch behandelt.